

Lösungen Allgemeinbildung

Aufg. 1

c) **Neil Armstrong**. Am 21. Juli 1969 betrat der amerikanische Astronaut Neil Armstrong genau um 3.56 Uhr MEZ als erster Mensch den Mond. Sein berühmter Satz „Das war ein kleiner Schritt für einen Mann, aber ein gewaltiger Schritt für die Menschheit“ ging in die Geschichte ein. Wenige Minuten nach ihm setzte auch sein Kollege Edwin Aldrin seinen Fuß auf den Erdtrabanten. Die beiden Astronauten hielten sich 22 Stunden auf dem Mond auf, davon befanden sie sich zwei Stunden lang außerhalb der Landefähre. Diese „Mondspaziergänge“ stellten den Höhepunkt des Unternehmens der Apollo-11-Mission dar. Michael Collins kam die undankbare Aufgabe zu, mit der Raumkapsel in der Umlaufbahn des Mondes zu bleiben.

Aufg. 2

c) **Arthur Conan Doyle** (1859-1930). 1886 tauchte der Detektiv Sherlock Holmes zum ersten Mal in der Öffentlichkeit auf, nämlich in der Erzählung *Eine Studie in Scharlachrot* (Original: A Study in Scarlet). Darin ging es um einen Rachemord, den Holmes bereits in seinen frühen Tagen mit kriminalwissenschaftlichen Mitteln aufklärte. In einem gut ausgerüsteten Chemielabor untersuchte er z. B. Blutspuren. Diese moderne Arbeitsweise sollte im Weiteren zu seinem Markenzeichen werden. Zufällig fiel diese Geschichte zwei Jahre nach ihrem Erscheinen – Boyle hatte sich schon längst anderen literarischen Projekten und vor allem seinem Hauptberuf als Mediziner zugewandt – einem amerikanischen Verleger in die Hände, der gern mehr von diesem Stoff veröffentlichen wollte. Und so wurde aus Sherlock Holmes ein Serienheld, der in vier langen Romanen und 56 kürzeren Geschichten den englischen Verbrechern den Garaus machte.



Wussten Sie schon...

...dass JCT schon seit 20 Jahren in Mittelfranken tätig ist?

Wir sind Teil des Bundesverbands Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen (BDSU).

Wir stehen Ihnen mit unseren Beratungsleistungen bei jeder Art von Fragestellung zur Verfügung.

Sei es bei Management-, Gründungs-, Marketingfragen oder Ihrer vollkommen individuellen Aufgabe.

Unser Team setzt sich aus Studenten verschiedenster Fachrichtungen zusammen.

Somit können wir Ihnen eine Palette an individuellen, kreativen und exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Lösungsmöglichkeiten anbieten.

Unsere Ansprechpartner, sowie weitere Informationen über uns, finden Sie im Internet auf www.jct.de oder Sie schreiben uns direkt eine E-Mail an info@jct.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr Junior Consulting Team e.V.



Aufg. 3

a) **Heinrich Göbel.** Entgegen häufigen Annahmen, dass Thomas Alva Edison (1847-1931) die Glühbirne erfunden hätte (er hat später das Patent angemeldet), war der eigentliche Erfinder ein Deutscher: Heinrich Göbel (1818-1893). Er experimentierte schon 25 Jahre vor Edisons Patentanmeldung mit den ersten Glühbirnen.

Aufg. 4

Früher, als die Menschen noch als Jäger und Sammler über die Erde zogen, konnten sie alle mit den Ohren wackeln. Diese Fähigkeit war für sie sogar lebensnotwendig, denn sie mussten vorsichtig sein und die Quelle von Geräuschen genau orten können. Heutzutage muss sich niemand mehr vor wilden Tieren in Acht nehmen. Auch sind wir nicht auf unseren Jagderfolg angewiesen. Daher hat sich die Fähigkeit, mit den Ohren zu wackeln bei den meisten Menschen zurückgebildet. Nur einige haben sich einen Rest davon bewahrt. Grundsätzlich könnten wir aber alle dieses Kunststück vollbringen wenn wir die entsprechende Muskulatur nur genug trainieren.

Aufg. 5

Ostern ist ein Fest, das im Frühling liegt. Im Frühling wächst und gedeiht alles, die Natur ist fruchtbar. Sowohl Eier als auch Hasen gelten als Symbole für die Fruchtbarkeit. Schon vor vielen Jahrhunderten war es zu Ostern Brauch, in der Kirche Speisen und auch Eier weihen zu lassen. Irgendwann fing man dann an diese Eier zu verstecken und sie von Kindern suchen zu lassen. Schließlich bekam der Hase diese Aufgabe zugeteilt. Seither sind in der Osternacht Legionen von fleißigen Langhohren unterwegs, um Eier und Süßigkeiten zu verstecken...

Wussten Sie schon...

...dass JCT schon seit 20 Jahren in Mittelfranken tätig ist?

Wir sind Teil des Bundesverbands Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen (BDSU).

Wir stehen Ihnen mit unseren Beratungsleistungen bei jeder Art von Fragestellung zur Verfügung.

Sei es bei Management-, Gründungs-, Marketingfragen oder Ihrer vollkommen individuellen Aufgabe.

Unser Team setzt sich aus Studenten verschiedenster Fachrichtungen zusammen.

Somit können wir Ihnen eine Palette an individuellen, kreativen und exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Lösungsmöglichkeiten anbieten.

Unsere Ansprechpartner, sowie weitere Informationen über uns, finden Sie im Internet auf www.jct.de oder Sie schreiben uns direkt eine E-Mail an info@jct.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr Junior Consulting Team e.V.



Aufg. 6

Die Ursache des Seitenstechens ist nicht ganz geklärt, es scheint aber, dass es auf verschiedene Dinge zurück geht. Die gängigste Theorie geht davon aus, dass es durch eine verminderte Durchblutung des Zwerchfells bei Belastungen entsteht. Andere Möglichkeiten sind eine plötzliche Dehnung der Leberkapsel wegen des erhöhten Blutrückflusses, eine Verspannung der Bauchmuskulatur oder eine Ausdehnung der Darmwände wegen erhöhter Gasbildung.

Wenn man sich gut aufwärmt und mit dem Sport langsam beginnt, ist die Gefahr, Seitenstechen zu bekommen, am geringsten.

Aufg. 7

Der Dreisatz ist ein Rechenverfahren, mit dem man mit Hilfe von zwei bekannten Größen eine dritte Größe berechnen kann, die noch nicht bekannt ist. In der Aufgabenstellung kennt man zumeist das Ergebnis für eine bestimmte Anzahl der Größe A (z. B. den Preis für fünf Äpfel). Aus diesen Angaben lässt sich nun einfach der Wert für eine Einheit der Größe A (in unserem Beispiel der Preis für einen Apfel) ermitteln. Ist dieser Wert einmal bekannt, macht es keine Schwierigkeiten mehr, ein Ergebnis für jede beliebige Anzahl von A (also jede beliebige Anzahl von Äpfeln) auszurechnen. Da eine solche Rechnung also in drei Schritten vorstattengeht, spricht man vom Dreisatz.



Wussten Sie schon...

...dass JCT schon seit 20 Jahren in Mittelfranken tätig ist?

Wir sind Teil des Bundesverbands Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen (BDSU).

Wir stehen Ihnen mit unseren Beratungsleistungen bei jeder Art von Fragestellung zur Verfügung.

Sei es bei Management-, Gründungs-, Marketingfragen oder Ihrer vollkommen individuellen Aufgabe.

Unser Team setzt sich aus Studenten verschiedenster Fachrichtungen zusammen.

Somit können wir Ihnen eine Palette an individuellen, kreativen und exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Lösungsmöglichkeiten anbieten.

Unsere Ansprechpartner, sowie weitere Informationen über uns, finden Sie im Internet auf www.jct.de oder Sie schreiben uns direkt eine E-Mail an info@jct.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr Junior Consulting Team e.V.



Aufg. 8

Der Bundestag. Der Bundeskanzler wird vom Bundestag gewählt. Dabei wird der Kandidat für dieses Amt vom Bundespräsidenten vorgeschlagen.

Rechtlich gesehen ist der Präsident bei seiner Entscheidung frei, er kann jede oder jeden vorschlagen, der ihm geeignet erscheint. De facto gehen seinem Vorschlag natürlich intensive politische Gespräche voraus, sodass der Wunschkandidat der Koalition, die die Bundesregierung bilden wird, auch zur Wahl vorgeschlagen wird. Der Bundestag wählt den Bundeskanzler dann mit der absoluten Mehrheit seiner Mitglieder. Wird der Kandidat nicht gewählt, beginnt eine weitere Phase der Kandidatenfindung. Nun hat der Bundestag 14 Tage Zeit, seinerseits Wahlvorschläge zu machen (Kandidaten müssen von mindestens einem Viertel der Mitglieder vorgeschlagen werden).

Erhält auch in dieser Phase kein Kandidat die absolute Mehrheit, wird zwischen allen Kandidaten noch ein weiterer Wahlgang durchgeführt. Nun hat die Wahl gewonnen, wer die meisten Stimmen auf sich vereinigt. Sollte das jedoch weniger als die absolute Mehrheit sein, entscheidet der Bundespräsident. Er kann den Gewinner zum Bundeskanzler ernennen oder Neuwahlen ansetzen.



Wussten Sie schon...

...dass JCT schon seit 20 Jahren in Mittelfranken tätig ist?

Wir sind Teil des Bundesverbands Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen (BDSU).

Wir stehen Ihnen mit unseren Beratungsleistungen bei jeder Art von Fragestellung zur Verfügung.

Sei es bei Management-, Gründungs-, Marketingfragen oder Ihrer vollkommen individuellen Aufgabe.

Unser Team setzt sich aus Studenten verschiedenster Fachrichtungen zusammen.

Somit können wir Ihnen eine Palette an individuellen, kreativen und exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Lösungsmöglichkeiten anbieten.

Unsere Ansprechpartner, sowie weitere Informationen über uns, finden Sie im Internet auf www.jct.de oder Sie schreiben uns direkt eine E-Mail an info@jct.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr Junior Consulting Team e.V.



Aufg. 9

Albert Einstein (1879-1955) bekam den Nobelpreis für die Entdeckung des Fotoeffekts verliehen. Dabei handelte es sich um ein Phänomen, dass die Physik lange Zeit nicht erklären konnte. Unter bestimmten Bedingungen ist Licht nämlich in der Lage, aus Metalloberflächen Elektronen „herauszuschlagen“. Außerdem zeigte sich, dass sich mit zunehmender Helligkeit der Lichtquelle die Anzahl der herausgeschlagenen Elektronen erhöht. Ihre Geschwindigkeit bleibt allerdings gleich. Das heißt, die Energie der Einzelelektronen verändert sich nicht. Dieses Phänomen lässt sich nur mithilfe der Quantenphysik erklären. Wenn man nämlich davon ausgeht, dass auch das Licht in Form von kleinen Teilchen (die Physik nennt sie Photonen) vorliegt, lässt sich der Fotoeffekt leicht erklären. Einstein war der erste, der diesen Weg gegangen ist. Heutzutage hat der Fotoeffekt beispielsweise bei der Gewinnung von Solarstrom großen Nutzen.

Aufg. 10

Das Bruttoinlandsprodukt gilt als Maß für die wirtschaftliche Leistung eines Landes. Es wird immer für einen bestimmten Zeitraum (z. B. ein Jahr oder ein Quartal) erhoben. In ihm wird der Wert aller Waren und Dienstleistungen, die während dieses Zeitraums in einer Volkswirtschaft produziert werden, zusammengefasst. Dabei ist es egal, ob diese Leistungen von Inländern oder Ausländern erbracht wurden. Normalerweise wird dieser Wert zu den üblichen Marktpreisen, also brutto ausgewiesen. Daher erklärt sich auch der Name „Bruttoinlandsprodukt“. Man kann aber auch die gesamtwirtschaftlichen Abschreibungen von ihnen abziehen, dann erhält man das Nettoinlandsprodukt.



Wussten Sie schon...

...dass JCT schon seit 20 Jahren in Mittelfranken tätig ist?

Wir sind Teil des Bundesverbands Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen (BDSU).

Wir stehen Ihnen mit unseren Beratungsleistungen bei jeder Art von Fragestellung zur Verfügung.

Sei es bei Management-, Gründungs-, Marketingfragen oder Ihrer vollkommen individuellen Aufgabe.

Unser Team setzt sich aus Studenten verschiedenster Fachrichtungen zusammen.

Somit können wir Ihnen eine Palette an individuellen, kreativen und exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Lösungsmöglichkeiten anbieten.

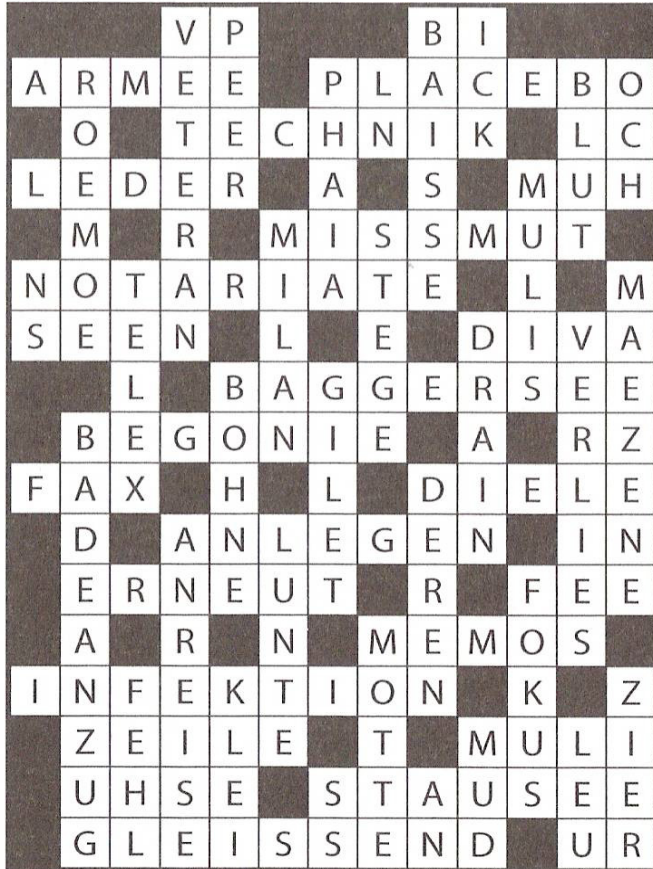
Unsere Ansprechpartner, sowie weitere Informationen über uns, finden Sie im Internet auf www.jct.de oder Sie schreiben uns direkt eine E-Mail an info@jct.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr Junior Consulting Team e.V.



Aufg. 11



Wussten Sie schon...

...dass JCT schon seit 20 Jahren in Mittelfranken tätig ist?

Wir sind Teil des Bundesverbands Deutscher Studentischer Unternehmensberatungen (BDSU).

Wir stehen Ihnen mit unseren Beratungsleistungen bei jeder Art von Fragestellung zur Verfügung.

Sei es bei Management-, Gründungs-, Marketingfragen oder Ihrer vollkommen individuellen Aufgabe.

Unser Team setzt sich aus Studenten verschiedenster Fachrichtungen zusammen.

Somit können wir Ihnen eine Palette an individuellen, kreativen und exakt auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Lösungsmöglichkeiten anbieten.

Unsere Ansprechpartner, sowie weitere Informationen über uns, finden Sie im Internet auf www.jct.de oder Sie schreiben uns direkt eine E-Mail an info@jct.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr Junior Consulting Team e.V.

